



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

**Modulhandbuch des Studiengangs
Erziehungswissenschaft im
Kombinatorischen Bachelor of Arts
(2014)**

Stand: 10. Mai 2019

**Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses der Fakultät für Human- und
Sozialwissenschaften vom 05.06.2019**

Inhaltsverzeichnis

EWS1	Einführung in das Studium der Erziehungswissenschaft	3
EWS2	Grundfragen, Grundbegriffe und Institutionen	5
EWS3	Entwicklung, Lernen, Interaktion	7
EWS4	Empirische Forschungsmethoden	9
EWS5	Pädagogische Professionalität und professionelles Handeln	11
EWS6A	Vermittlung im Kontext institutioneller Bildung	14
EWS6B	Sozialpädagogik	17
EWS7	Praktische und wissenschaftliche Vertiefung	20

EWS1 Einführung in das Studium der Erziehungswissenschaft

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester. Das Modul wird jährlich angeboten.	Workload: 10 LP
Stellung der Note: 10/76	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	300 h
Lernergebnisse / Kompetenzen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden gewinnen einen Einblick in pädagogische Handlungs- und Wissenschaftsfelder. Sie sind in der Lage, lebensweltliche pädagogische Vorstellungen von erziehungswissenschaftlichen Denkweisen zu unterscheiden. • Die Studierenden üben und festigen grundlegende Fertigkeiten und Techniken des Studierens und wissenschaftlichen Arbeitens. • Die Studierenden werden sich der sozialen Dimensionen des Studiums bewusst und initiieren unter Anleitung von peers Gruppenlernprozesse. 		
Bemerkungen: ### Studienumfang: 6 SWS ###		
Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Maria Anna Kreienbaum		

Nachweise zu Einführung in das Studium der Erziehungswissenschaft

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 25 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: schriftliche Hausarbeit	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) b
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: nach Maßgabe der/des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 3	Nachweis für: Modulteil(e) c
Bemerkungen: Bemerkung: Im Tutorium ist ein Portfolio zu Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens, ihrer Präsentation und Publikation zu erstellen. Er soll den Studienanfängerinnen und Studienanfängern im Sinne eines Manuals als Orientierung für das folgende Studium dienen. Die in der Studieneingangsphase geforderten individuellen Studienleistungen in Form einer Präsentation und/oder Hausarbeit können in Partnerarbeit erbracht werden.			

a Einführung in die Erziehungswissenschaft (Ringvorlesung)

Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Vorlesung	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
---	-------------------------------	---------------------------------	--

a Einführung in die Erziehungswissenschaft (Ringvorlesung) (Fortsetzung)	
Angebot im: WS	Fremdkomponente: nein
Inhalte: Vorstellung der teildisziplinären Arbeitsbereiche des Faches Erziehungswissenschaft im Rahmen einer Ringvorlesung. Behandelt werden: - der Grundgedankengang des jeweiligen Arbeitsbereiches - pädagogisch relevante Kategorien (z.B. Sozialisation, Erziehung, Bildung, Lernen) - pädagogisch relevante Grundstrukturen (z.B. Biographie, Geschlecht, Generation, Ethnizität) - pädagogische Handlungsfelder, wie Instanzen (z.B. Familie) und Institutionen (z.B. Kindergarten, Schule, Betrieb, Altenheim) - Forschungsansätze empirischer pädagogischer Forschung	

b Vertiefendes Begleitseminar			
Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Inhaltliche Vor- und Nachbereitung der Vorlesung (Komponente I), erziehungswissenschaftliches Denken, Arbeiten und Argumentieren einüben und kritisch betrachten, Orientierung von Erstsemestern in den Teildisziplinen des Faches, Initiierung von Gruppenbildungsprozessen, Anwendung der in Komponente Wissenschaftliches Arbeiten erworbenen Techniken auf konkrete Materialien, Vorstellung der Einrichtungen des Fachbereichs			

c Wissenschaftliches Arbeiten			
Stellung im Modul: Pflicht (3 LP)	Lehrform: Form nach Ankündigung	Selbststudium: 67,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Einführungsseminar in das wissenschaftliche Arbeiten und Studieren: Exzerpieren, regelgerecht zitieren, paraphrasieren, etc. anhand zentraler pädagogischer Texte, inkl. Bibliotheksrecherchen und der Arbeit mit Datenbanken, eigene Fragestellung entwickeln, Thema eingrenzen, wissenschaftliches Schreiben, Seminargestaltung, Präsentations- und Visualisierungstechniken, Erstellen eines Portfolios zum wiss. Arbeiten, Vorstellungen der Einrichtungen der Universität, Vorstellung studentischer Mittbestimmungsmöglichkeiten, effektive Organisation des Studiums/der Seminarplanung			

EWS2 Grundfragen, Grundbegriffe und Institutionen

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird jährlich angeboten.	Workload: 12 LP
Stellung der Note: 12/76	Das Modul sollte im 1. Semester begonnen werden.	360 h
Lernergebnisse / Kompetenzen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierende gewinnen einen Überblick über die Grundbegriffe erziehungswissenschaftlicher Forschung und pädagogischer Handlung sowie über die Struktur der Erziehungswissenschaft. • Sie sind fähig, pädagogische Probleme und Phänomene kategorial und begrifflich einzuordnen und zu analysieren. • Sie können pädagogische Aufgaben in ihren geschichtlichen, gesellschaftlichen und institutionellen Bedingungs-zusammenhang einordnen. • Sie sind fähig, gesellschaftliche sowie individuell-biographische Einflüsse auf Bildung, Erziehung und Sozialisation im Lebenslauf zu analysieren. • Sie sind in der Lage, die wichtigsten erziehungswissenschaftlichen Theorien und pädagogische Konzepte der Gegenwart nach ihrer Reichweite kritisch einzuschätzen und auf aktuelle Erziehungs- und Bildungsphänomene zu beziehen. 		
Bemerkungen:		
### Studienumfang: 6 SWS ###		
Modulverantwortliche(r):		
Prof. Dr. Rita Casale		

Nachweise zu Grundfragen, Grundbegriffe und Institutionen

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar)	Prüfungsdauer: 240 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Präsentation	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) b c
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: schriftliche Hausarbeit	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) b c
Bemerkungen:			
Bemerkung: Diese beiden Nachweise (Unbenotete Studienleistung) zu den Modulkomponenten b und c beziehen sich auf Inhalte der jeweiligen Modulkomponente. Sie sind in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu der jeweiligen Modulkomponente zu erbringen. Die Nachweise dürfen nicht in derselben Modulkomponente erbracht werden. Die in der Studieneingangsphase geforderten individuellen Studienleistungen in Form einer Präsentation und/oder Hausarbeit können in Partnerarbeit erbracht werden.			

a Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Auf die im Einführungsmodul angerissenen Grundfragen, Grundbegriffe und methodologische Grundlagen aufbauend werden in der Vorlesung anhand von bildungshistorischen, erziehungs- und bildungsphilosophischen Zugängen Erziehungs-, Bildungs-, Sozialisations- und Lernprozesse in ihrem gesellschaftlichen Zusammenhang analysiert.			

b Gesellschaft, Bildung und Erziehung			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Der Akzent dieses Teilmoduls liegt auf der gesellschaftlichen und institutionellen Perspektive von Erziehung und Bildung. Das Verhältnis von Bildungstheorie und Bildungssystem, von Erziehung und Sozialisation, von Selektion und Chancengleichheit, von gesellschaftlichen Bedingungen und Anforderungen werden erörtert.			

c Modulspezifisches Vertiefungsseminar			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: In diesem Teilmodul werden einzelne der im ersten und zweiten Modulteil genannten Aspekte vertieft. Die gegenwärtige „Theorienlandschaft“ der Erziehungswissenschaft wird erarbeitet und erörtert, Selektionsmechanismen in Bildungs- und Sozialisationsprozesse werden untersucht oder pädagogische Epochen werden erschlossen.			

EWS3 Entwicklung, Lernen, Interaktion

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird jährlich angeboten.	Workload: 12 LP
Stellung der Note: 12/76	Das Modul sollte im 2. Semester begonnen werden.	360 h
Lernergebnisse / Kompetenzen: Die Studierenden kennen grundlegende Modelle, Theorien und Befunde zu psychologischen Bedingungen von Lern- und Entwicklungsprozessen über die Lebensspanne und können diese auf pädagogisches Handeln beziehen und reflektieren. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse auf die Bearbeitung von Fragestellungen der Erziehung und Bildung sowie auf die Gestaltung und Analyse pädagogischer Interaktionen im Rahmen von Bildung und Erziehungsprozessen anzuwenden.		
Bemerkungen: ### Studienumfang: 6 SWS ###		
Modulverantwortliche(r): Prof. Dr. Buch (organisatorisch), Prof. Dr. Buchwald (inhaltlich), Ansprechpartnerinnen EW: Prof. Dr. Molzberger, apl. Prof. Oelerich		

Nachweise zu Entwicklung, Lernen, Interaktion

Modulabschlussprüfung

Art des Nachweises: Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 120 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 8	Nachweis für: ganzes Modul
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) c

a Lernen und Entwicklung

Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Vorlesung	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: In der Veranstaltung werden grundlegende Theorien und Befunde zur kognitiven, sozialen und emotionalen Entwicklung über die Lebensspanne behandelt. Darüber hinaus wird der Einfluss motivational-emotionaler und kognitiver Variablen auf Lernprozesse sowie die Gestaltung von Lehr-Lern-Prozessen aus der Perspektive unterschiedlicher lerntheoretischer Ansätze thematisiert. Die Erkenntnisse werden auf die Gestaltung und Analyse von Erziehung und Lehr-Lern-Prozessen in unterschiedlichen Kontexten (z.B. Schule, Betrieb, Familie) bezogen.			

b Interaktion im pädagogischen Kontext

Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Vorlesung	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: nein		

b Interaktion im pädagogischen Kontext (Fortsetzung)

Inhalte:

In der Veranstaltung werden aus pädagogisch-psychologischer und sozialpsychologischer Perspektive grundlegende Modelle, Theorien und Befunde zur Kommunikation und Interaktion im Rahmen von Bildungs- und Erziehungsprozessen behandelt (z.B. Kommunikationstheorien, Gruppenprozesse, Lehrer-Schüler-Interaktionen) und auf die Gestaltung und Analyse pädagogischer Interaktionen in unterschiedlichen Kontexten bezogen.

c Vertiefung: Entwicklung, Lernen, Interaktion
Stellung im Modul:

Pflicht (4 LP)

Lehrform:

Seminar

Selbststudium:

97,5 h

Kontaktzeit:

2 SWS × 11,25 h

Angebot im: SS+WS

Fremdkomponente: nein

Inhalte:

In der Veranstaltung setzen sich die Studierenden vertieft mit ausgewählten Themenschwerpunkten des Moduls (z.B. Kommunikation und Beratung, Kooperatives Lernen, Entwicklungstheorien, Stress und Stressbewältigung) auseinander und wenden die erworbenen Kenntnisse auf Fragestellungen aus verschiedenen pädagogischen Handlungsfeldern an.

Bemerkungen:

Es wird empfohlen vor der Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente jeweils an einer Lehrveranstaltung zu den Modulkomponenten a und b teilzunehmen.

EWS4 Empirische Forschungsmethoden

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird jährlich angeboten.	Workload: 12 LP
Stellung der Note: 12/76	Das Modul sollte im 3. Semester begonnen werden.	360 h
Lernergebnisse / Kompetenzen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden erkennen die konstitutive Funktion von empirischen Forschungsmethoden für evidenzbasiertes Wissen in pädagogischen Handlungsfeldern. • Sie können Forschungsberichte nach ihrer methodischen Qualität beurteilen und die daraus resultierenden Befunde in ihrer Relevanz für die alltägliche pädagogische Tätigkeit reflektieren. • Weiterhin vermögen die Studierenden mit quantitativen und/oder mit qualitativen Methoden zu arbeiten und diese für die Erklärung, Beschreibung, Bewertung und Veränderung pädagogischer Sachverhalte einzusetzen. 		
Bemerkungen:		
### Studienumfang: 6 SWS ###		
Modulverantwortliche(r):		
Prof. Dr. Naumann Ansprechpartnerin EW: Prof. Dr. Machold		

Nachweise zu Empirische Forschungsmethoden

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 25 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen:			
oder			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 90 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen:			
Bemerkung:			
Die Modulabschlussprüfung (Mündliche Prüfung oder Schriftliche Prüfung) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponenten a.			
Inhalt, Form und Frist der Modulabschlussprüfung werden zu Semesterbeginn durch die zur Prüferin bestellte Lehrende oder den zum Prüfer bestellten Lehrenden im Auftrag des Fach-Prüfungsausschusses bekannt gegeben.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) b c
unbenotete Studienleistung			

Nachweise zu Empirische Forschungsmethoden (Fortsetzung)			
Art des Nachweises: Nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) b c
Bemerkungen: Bemerkung: Diese beiden Nachweise (Unbenotete Studienleistungen) zu den Modulkomponenten b und c beziehen sich auf Inhalte der jeweiligen Modulkomponente. Sie sind in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu der jeweiligen Modulkomponente zu erbringen. Die Nachweise dürfen nicht in derselben Modulkomponente erbracht werden. Die Dozierenden geben zu Beginn des Seminars bekannt, in welcher Form die Leistungserbringung erfolgen soll.			

a Einführung in die (qualitative und quantitative) Forschung			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Die Studierenden werden mit den methodologischen Grundlagen empirischer Forschung vertraut gemacht. Sie beherrschen die Grundlagen und Grundbegriffe quantitativer und qualitativer Forschung. Sie kennen einzelne Erhebungs- und Auswertungsverfahren, die sowohl quantitativ als auch hermeneutisch angelegt sind. Weiterhin lernen die Studierenden die Kriterien zur Bewertung eines Forschungsberichtes kennen und sind selbst in der Lage, einen empirischen Forschungsbericht zu erstellen.			

b Vertiefung quantitative Forschungsmethoden			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Die Studierenden können selbständig für eine Forschungsfrage ein angemessenes methodisches Design entwickeln, Erhebungsinstrumente erstellen und Verfahren der Datenauswertung anwenden. Dabei werden die einzelnen Schritte eines Forschungsprozesses vertiefend im Rahmen kleiner Projekte exemplarisch durchgeführt.			

c Vertiefung qualitative Forschungsmethoden			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Die Studierenden können selbständig für eine Forschungsfrage ein angemessenes methodisches Design entwickeln, Erhebungsinstrumente erstellen und Verfahren der Datenauswertung anwenden. Dabei werden die einzelnen Schritte eines Forschungsprozesses vertiefend im Rahmen kleiner Projekte exemplarisch durchgeführt.			

EWS5 Pädagogische Professionalität und professionelles Handeln

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird jährlich angeboten.	Workload: 12 LP
Stellung der Note: 12/76	Das Modul sollte im 3. Semester begonnen werden.	360 h
Lernergebnisse / Kompetenzen:		
<p>Kernziel des Moduls ist es, wissenschaftliche Grundlagen professionellen pädagogischen Handelns zu erwerben, einschließlich der Reflexivität hinsichtlich der Voraussetzungen, der Bedingungen und der Konsequenzen pädagogischen Handelns für die Adressaten in verschiedenen Handlungsfeldern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse über Konzepte, Modelle und Theorien professionellen pädagogischen Handelns. • Sie sind in der Lage, zentrale Strukturprobleme, Herausforderungen und Implikationen von Seiten der Lernenden bzw. Adressaten professionellen Handelns zu identifizieren, zu analysieren und zu reflektieren. • Die Studierenden können das erarbeitete Grundlagenwissen auf verschiedene pädagogische Handlungsfelder beziehen und dies argumentativ vertreten. • Sie erwerben Analyse- und Reflexionswissen sowie darauf aufbauendes Urteilsvermögen über die gesellschaftlichen, die institutionellen und organisatorischen Rahmungen sowie die methodischen Grundlagen professionellen Handelns. 		
Voraussetzungen:		
### Studienumfang: 6 SWS ###		
Modulverantwortliche(r):		
Prof. Dr. Oelerich		

Nachweise zu Pädagogische Professionalität und professionelles Handeln

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 25 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: oder			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 90 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: oder			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Präsentation mit Kolloquium (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: oder			

Nachweise zu Pädagogische Professionalität und professionelles Handeln (Fortsetzung)			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen: Bemerkung: Die Modulabschlussprüfung (Mündliche Prüfung, Schriftliche Prüfung, Projektbericht oder Schriftliche Hausarbeit) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponenten a,b und c. Inhalt, Form und Frist der Modulabschlussprüfung werden zu Semesterbeginn durch die zur Prüferin bestellte Lehrende oder den zum Prüfer bestellten Lehrenden im Auftrag des Fach-Prüfungsausschusses bekannt gegeben.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) c b
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Nach Maßgabe der oder des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) c b
Bemerkungen: Bemerkung: Diese beiden Nachweise (Unbenotete Studienleistung) beziehen sich auf Inhalte der jeweiligen Modulkomponenten b oder c. Sie sind in Verbindung mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen in Form einer schriftlichen Hausarbeit, Klausur oder mündlicher Vortrags (Referat) ggf. mit Ausarbeitung zu erbringen. Insgesamt muss in den Modulen EWS3, EWS5 und EWS6 jede dieser Nachweisformen (Hausarbeit oder Präsentation) mindestens einmal erbracht werden.			

a Pädagogische Professionalität			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Der einführende Modulteil vermittelt einen Überblick über die Dimensionen von Professionalität und professionellen Handelns in pädagogischen Feldern. Es werden Professionstheorien und theoretische Modelle von Professionalisierung im Spannungsfeld von Theorie und Praxis aufgezeigt und exemplarisch erarbeitet. Einbezogen werden auch die Grundlagen pädagogischer Professionalität, die Relationierung von wissenschaftlichem Wissen und praktischem Können, pädagogische Handlungsformen, historische Grundlegungen und Entwicklungen der Professionalisierung, ethische Fragen sowie institutionelle und organisationale Voraussetzungen pädagogischen Handelns.			

b Modulspezifisches Vertiefungsseminar: Professionelles pädagogisches Handeln			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		

b Modulspezifisches Vertiefungsseminar: Professionelles pädagogisches Handeln
(Fortsetzung)

Inhalte:

Im Mittelpunkt dieses Elements stehen die handlungs- und interaktionsbezogenen Komponenten pädagogischer Professionalität und Handlungskompetenz. Hierbei geht es, im Hinblick auf die Ermöglichung von Aneignungsprozessen auf Seiten der Lernenden bzw. Adressaten, bspw. um die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Handlungsformen, -strategien und methodischen Vorgehensweisen, um verschiedene Herangehensweisen der Situationsanalyse oder Diagnose und um die Beschäftigung mit systematischen Antinomien bzw. Paradoxien im pädagogischen Handlungszusammenhang.

c Modulspezifisches Vertiefungsseminar: Institutionelle und organisatorische Rahmungen professionellen pädagogischen Handelns

Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
---	-----------------------------	---------------------------------	--

Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein
--------------------------	------------------------------

Inhalte:

Diese modulspezifische Vertiefung legt ihren Schwerpunkt auf die institutionellen und organisationalen Voraussetzungen und Rahmungen von Professionalität und von professionellem Handeln. Hierbei stehen Fragen der Institutionalisierung, der administrativen und / oder rechtlichen sowie der organisationalen Voraussetzungen im Mittelpunkt.

EWS6A Vermittlung im Kontext institutioneller Bildung

Stellung im Studiengang: Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird jährlich angeboten.	Workload: 12 LP
Stellung der Note: 12/76	Das Modul sollte im 4. Semester begonnen werden.	360 h
Lernergebnisse / Kompetenzen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden erkennen, dass ein Unterschied besteht, wenn es darum geht, einen Sachverhalt/Gegenstand zu verstehen (lernen) oder diesen an andere zu vermitteln. • Sie kennen aktuelle Modelle der Didaktik und können die zentralen Begriffe: Ziele und ihre Dimensionen, Adressatenbezug, Kompetenzen, Methoden etc. einordnen und sachgerecht anwenden. • Sie machen sich mit Lernbedingungen und mit Wegen zur Unterstützung von Lernprozessen vertraut. • Sie erproben Methoden der Vermittlung für unterschiedliche Kontexte und reflektieren, welche Verfahren für eine Aufgabenstellung angemessen sind. 		
Bemerkungen:		
### Studienumfang: 6 SWS ###		
Modulverantwortliche(r):		
Prof. Dr. Kreienbaum		

Nachweise zu Vermittlung im Kontext institutioneller Bildung

Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 25 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen:			
oder			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 90 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen:			
oder			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Präsentation mit Kolloquium (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen:			
oder			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul

Nachweise zu Vermittlung im Kontext institutioneller Bildung (Fortsetzung)			
Bemerkungen:			
Bemerkung: Inhalt, Form und Frist der Modulabschlussprüfung (Mündliche Prüfung, Schriftliche Prüfung, Projektbericht oder Schriftliche Hausarbeit) werden zu Semesterbeginn durch die zur Prüferin bestellte Lehrende oder den zum Prüfer bestellten Lehrenden im Auftrag des Fach-Prüfungsausschusses bekannt gegeben.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Hausarbeit oder Präsentation (Einzelleistung)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) b c
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Hausarbeit oder Präsentation (Einzelleistung)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) b c
Bemerkungen:			
Bemerkung: Diese beiden Nachweise (Unbenotete Studienleistung) beziehen sich auf Inhalte einer der Modulkomponenten b oder c. Sie sind in Verbindung mit den jeweiligen Lehrveranstaltungen in Form einer schriftlichen Hausarbeit oder Präsentation (mündlicher Vortrag, Referat) zu erbringen. Insgesamt muss in den Modulen ESW3, ESW5 und ESW6 jede dieser Nachweisformen (Hausarbeit oder Präsentation) mindestens einmal erbracht werden.			

a Vermittlung / Allgemeine Didaktik			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Von traditionellen Didaktikmodellen zum „Neuen Lernen“ - Einführung in Aspekte und Leitideen von Vermittlung in Institutionen			

b Die Lehrerrolle in Vermittlungsprozessen			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte: Einführung in die Erwachsenenbildung, Fortbildungskonzepte, Hochschuldidaktische Übungen, Ideengeschichte, Forschungserfahrungen und -ergebnisse, Sozialpsychologische Aspekte des Lernens, Lehrerrolle und Auftrittskompetenz			

c Medientheorie und Medienpraxis			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h

c Medientheorie und Medienpraxis (Fortsetzung)	
Angebot im: SS	Fremdkomponente: nein
Inhalte: IT-gestützte Vermittlungsverfahren, eLearning, medienpädagogische Kompetenz	

EWS6B Sozialpädagogik		
Stellung im Studiengang: Wahlpflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird jährlich angeboten.	Workload: 12 LP
Stellung der Note: 12/76	Das Modul sollte im 4. Semester begonnen werden.	360 h
Lernergebnisse / Kompetenzen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden gewinnen einen Überblick über zentrale sozialpädagogische Theoriekonzepte, Handlungsansätze und Handlungsfelder. • Sie sind in der Lage, die auf die Lebenslage der Nutzer/innen gerichteten theoretischen Zugänge, professionellen Handlungskonzepte sowie institutionellen Ausformungen im Kontext sozial- und gesellschaftspolitischer Bedingungen zu situieren und kritisch zu befragen. • In vertiefenden Elementen erwerben sie grundlegende Kenntnisse über das System der institutionalisierten Kinder- und Jugendhilfe insbesondere in ihrer Bezugnahme auf die pädagogische Regeleinrichtung der Schule. 		
Bemerkungen:		
### Studienumfang: 6 SWS ###		
Modulverantwortliche(r):		
Prof. Dr. Schaarschuch		

Nachweise zu Sozialpädagogik			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Mündliche Prüfung (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 25 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen:			
oder			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: 90 min. Dauer	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen:			
oder			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Präsentation mit Kolloquium (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen:			
oder			
Modulabschlussprüfung			
Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul

Nachweise zu Sozialpädagogik (Fortsetzung)			
Bemerkungen:			
Bemerkung:			
Die Modulabschlussprüfung (Mündliche Prüfung, Schriftliche Prüfung, Projektbericht oder Schriftliche Hausarbeit) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponenten a, b und c.			
Inhalt, Form und Frist der Modulabschlussprüfung werden zu Semesterbeginn durch die zur Prüferin bestellte Lehrende oder den zum Prüfer bestellten Lehrenden im Auftrag des Fach-Prüfungsausschusses bekannt gegeben.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Hausarbeit oder Präsentation (Einzelleistung)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) b c
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Hausarbeit oder Präsentation (Einzelleistung)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: Modulteil(e) b c
Bemerkungen:			
Bemerkung:			
Diese beiden Nachweise (Unbenotete Studienleistung) beziehen sich auf Inhalte der jeweiligen Modulkomponenten b oder c. Sie sind in Verbindung mit der jeweiligen Lehrveranstaltung in Form einer schriftlichen Hausarbeit oder Präsentation (mündlicher Vortrag, Referat) zu erbringen. Insgesamt muss in den Modulen ESW3, ESW5 und ESW6 jede dieser Nachweisformen (Hausarbeit oder Präsentation) mindestens einmal erbracht werden.			

a Einführung in die Sozialpädagogik			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte:			
Einführender Überblick über theoretische Ansätze und historische Kontexte, über zentrale Handlungsfelder, Institutionen und Methoden der Sozialpädagogik			

b Lebenslagen der Nutzer/innen und professionelle Handlungskonzepte			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		
Inhalte:			
Thematisierung des grundlegenden Spannungsverhältnisses von nutzerseitigen Lebenslagen und institutionalisierten professionellen Handlungsansätzen im Kontext sozialstaatlicher Arrangements			

c Kinder- und Jugendhilfe und institutionalisierte Bildung			
Stellung im Modul: Pflicht (4 LP)	Lehrform: Seminar	Selbststudium: 97,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h

c Kinder- und Jugendhilfe und institutionalisierte Bildung (Fortsetzung)	
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein
Inhalte: Vermittlung und Aneignung grundlegender Kenntnisse des Systems der institutionalisierten Kinder- und Jugendhilfe, insbesondere in ihrem Verhältnis zu vorschulischen und schulischen Bildungsinstitutionen	

EWS7 Praktische und wissenschaftliche Vertiefung

Stellung im Studiengang: Pflicht	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester. Das Modul wird jährlich angeboten.	Workload: 6 LP
Stellung der Note: 6/76	Das Modul sollte im 6. Semester begonnen werden.	180 h
Lernergebnisse / Kompetenzen:		
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden fokussieren das Studium auf spezielle Berufsfelder bzw. bereiten sich auf einen weiterführenden Master-Studiengang vor. Die Studierenden erwerben einen vertieften Einblick in ein spezifisches Arbeits- und Forschungsfeld der Erziehungswissenschaft und erste Erfahrungen mit den konkreten Bedingungen pädagogischen und erziehungswissenschaftlichen Arbeitens. Das Praktikum kann berufsfeldspezifisch oder wissenschaftlich angelegt sein. 		
Bemerkungen:		
<p>### Studienumfang: 4 SWS ###</p> <p>Das Praktikum hat einen Umfang von 3 Wochen. Es wird von der Dozentin oder dem Dozenten des vertiefenden Seminars (Modulkomponente I) betreut. Sie bzw. er korrigiert den Praktikumsbericht der Studierenden und lädt nach gebotener Zeit die Gruppe der Praktikantinnen und Praktikanten zur Vorstellung ihrer Tätigkeit zu einem Kolloquium ein, in dem die Berichte vorgestellt und diskutiert werden.</p>		
Modulverantwortliche(r):		
Dr. Sandra Seeliger		

Nachweise zu Praktische und wissenschaftliche Vertiefung

Modulabschlussprüfung

Art des Nachweises: Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 4	Nachweis für: ganzes Modul
Bemerkungen:			
Es ist ein Praktikums- bzw. Projektbericht zu erstellen.			
unbenotete Studienleistung			
Art des Nachweises: Form nach Maßgabe der/des Lehrenden	Prüfungsdauer: -	Nachgewiesene LP: 2	Nachweis für: Modulteil(e) a

a Berufsfeldbezogene/ wissenschaftliche Vertiefung

Stellung im Modul: Pflicht (2 LP)	Lehrform: Vorlesung/ Seminar	Selbststudium: 37,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein		

a Berufsfeldbezogene/ wissenschaftliche Vertiefung (Fortsetzung)

Inhalte:

Eine Lehrveranstaltung aus den Modulen EWS2 – EWS6 oder ein modulspezifisches Angebot zur Praktikumsbegleitung

b Praktikum/ Projekt

Stellung im Modul: Pflicht (2 LP)	Lehrform: Form nach Ankündigung	Selbststudium: 37,5 h	Kontaktzeit: 2 SWS × 11,25 h
---	---	---------------------------------	--

Angebot im: SS+WS	Fremdkomponente: nein
--------------------------	------------------------------

Inhalte:

Berufsfeldbezogenes Praktikum (inner- oder außeruniversitär)